

Scheidemannplatz 2, 34117 Kassel  
Telefon 0561 7888-0, [www.hwk-kassel.de](http://www.hwk-kassel.de)

**Dr. Jörg Meyer-Hesseln**  
Öffentlichkeitsarbeit  
Stv. Hauptgeschäftsführer  
Tel. 0561 7888-123  
Fax 0561 7888-180  
[Joerg.Meyer-Hesseln@hwk-kassel.de](mailto:Joerg.Meyer-Hesseln@hwk-kassel.de)

Kassel, 2. Oktober 2006

Der Weg nach oben? Hier entlang, bitte

### **Werkakademie begrüßt Erstsemester**

Ein wenig aufgeregt sind sie schon, die Erstsemester der Kasseler Werkakademie für Gestaltung. Freihandzeichnen, Produktgestaltung, Farblehre, Kunstgeschichte, EDV-Bildbearbeitung, aber auch Unternehmensführung stehen in den kommenden vier Semestern auf ihrem Lehrplan. Und dieser ist prall gefüllt mit Vorlesungen, Seminaren, Projektarbeiten und Prüfungsterminen. Wer erfolgreich studieren will, muss Manager-Qualitäten mitbringen. Nur mit Zielstrebigkeit und guter Organisation lässt sich das kompakte, viersemestrige Gestalter-Studium bewältigen. Doch die Führung der Akademie macht den zehn Neuen Mut:

Zum Auftakt des Wintersemesters 2006 begrüßten heute die Leiterin, Barbara Eiffert und der stellvertretende Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Kassel (HWK), Dr. Jörg Meyer-Hesseln, die Erstsemester im Bildhaueratelier. „Sie haben sich für ein in Hessen einzigartiges Bildungsangebot entschieden,“ sagte Akademie-Leiterin Barbara Eiffert. „Die Werkakademie ist der Schlüssel zur ungeteilten Welt von Handwerk, Kunst und Design. Unser Studium bietet Ihnen die Möglichkeit, sich umfassend zu bilden und eine exzellente Qualifikation zu erwerben.“

Der Besuch der Werkakademie sei gleichbedeutend mit dem Eintritt in eine neue Lebensphase, betonte Meyer-Hesseln. „Nie wieder werden Sie so selbstbestimmt Ihre Wege gehen können.“ Die Werkakademie sei kein Bildungstreibhaus, sondern gestalterisches Freiland. „Wir wollen Handwerker bilden, die das Privileg einer Qualifikation zugleich als Verpflichtung zu sozialer Verantwortung und gesellschaftlichem Engagement verstehen. Gestalten Sie Ihr Studium so, dass Sie die Zeit, die Sie an der Werkakademie verbringen, nicht nur als fachliche Qualifikation, sondern auch als eine persönliche Bereicherung erleben.“

An der Kasseler Werkakademie für Gestaltung lernen derzeit 43 Handwerkerinnen und Handwerker aus 11 Gewerken, technische Fähigkeiten mit kreativ-ästhetischer Formgebung zu



vereinbaren. Das Studium bietet eine durchdachte Kombination theoretischer Grundlagen und anwendungsorientierter Praxis. Es schließt mit dem Grad „Gestalter/in im Handwerk“ ab. Projektarbeiten und Exkursionen führen die Studierenden zu Zielen ins In- und Ausland. Workshops, Seminare und Präsentationen unter Leitung hochqualifizierter Dozenten garantieren, dass der Austausch von Theorie und Praxis stets sichergestellt ist.

Carolin Bescherer, Damenschneiderin (Marburg)

Regina Giebel, Augenoptikermeisterin (Kassel)

Christina Giesa, Tischlerin (Kassel)

Katharina Kschischan, Zahntechnikerin (Söhrewald)

Larissa Peters, Damenschneiderin (Kassel)

Maria Siebert, Damenschneiderin Kassel

Christine Stankewitz, Damenschneiderin (Kirchhain)

Nicolas Vialon, Tischler (Immenhausen)

Stephan Schulze, Tischler (Marburg)

Boris Eckert, Maler und Lackierer (Guxhagen)

Anschläge: 2.854

